

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Sitzungsdrucksache Nr. 185/2007
-öffentliche Sitzung-**B e r i c h t****TOP: Berichtswesen: Ausführung des Haushaltsplans****Vorgesehene Beratungsfolge:**Ausschuss für Beteiligungen, Organisation und
Finanzentwicklung**Termine:**

25.10.2007

Bericht:

Das Defizit im Haushaltsplan 2007 beträgt 14,9 Mio. € (davon 5,2 Mio. € aus 2006). Originär übersteigen die Ausgaben die Einnahmen in 2007 damit um rd. 9,7 Mio. €.

Erwähnenswerte Informationen zur Haushaltsbewirtschaftung:

- Bei einem Ansatz von 45 Mio. € liegt das Anordnungssoll der Gewerbesteuer zur Zeit bei knapp 47 Mio. €. In den letzten Wochen ist Bewegung in die Entwicklung gekommen, es gab deutliche Abgänge aber ebenso auch nennenswerte Zugänge. Eine seriöse Einschätzung ist nicht möglich, insbesondere angesichts der Steuerreform zum 01.01.2008.
- Beim Anteil an der Einkommensteuer ist voraussichtlich mit einer deutlichen Mehreinnahme zu rechnen.
- Bei der Heimerziehung von Minderjährigen ergeben sich voraussichtlich erhebliche Mehrausgaben.

Die Einnahmeentwicklung lässt eine Verbesserung des Jahresabschlusses im Verhältnis zum Haushaltsplan erwarten. Ein dauerhafter Haushaltsausgleich ist damit aber nicht in Sicht.

Außerdem darf nicht vergessen werden, dass die Mehreinnahmen automatisch zu Mehrausgaben bei der Gewerbesteuerumlage sowie bei der Kreisumlage (Folgejahr) führen werden.

Die Liquiditätslage hat sich deutlich verschlechtert und führt zu deutlich höheren Ausgaben für Kas-
senkreditzinsen. Dies kommt aber angesichts der Finanzentwicklung nicht unerwartet.

Zur Haushaltskonsolidierung soll in Kürze ein externer Berater Unterstützung leisten.

Lüdenscheid, den .10.2007

In Vertretung:

Blasweiler
Stadtkämmerer